

Tiel 18 Mai 1890

Dresdner Genr

Auf Ihren ersten frage: ich glaube, Chamisso
 fesling und fragend Uland vor (Offizier eingetragener
 Zivil) - Brief der Compt. d' Dichtung 360^o; Cham. und
 also Ulands Begegnung von anderer Seite, also
 Sperab Kirch, erfahren haben [dass ich sehr glücklich
 dem Reimer Brief am 25 Nov. best. er habe 14 Tage
 wieder in Leipzig sei, und best. an Ulande Abdruck
 auf seiner Seite in Stuttgart von Sperab erfahren
 habe; Reimer Brief es Chamisso also nicht sehr freil
 mit]. Weiter Brief ~~beschriftet~~, in dem er Sperabs
 vorstellt, kommt sie dann wohl mit
 3) Reimers Brief vom 25 Nov. (an den ich Ihnen die
 wichtigste mitgetheilt habe). für diesen Sachverhalt
 spricht auch Chamisso (gedruckter) Brief an Sperab
 9 März 1836 (unter Absatz)

der R. Ufer und bildt dann im folgenden Jahresgang
(1838) aufzien, wissen Sie gewisst.

Die zweite frag. Dazu ist nicht viele Lösten,
wenn gleich ich mir jetzt nicht drüttlich einmireit
Sperab seines Haftgraben aufgetreten ist resp.
ob die Abdrucknach-Übertragung Bräter auf
Manuskript nach Stuttgart fand. Freilich kann
man von jenem Jahr von Sperabs Mittäglichkeit - aber
sie sind natürlich, und von Nov 1835 - April
1836 kaum schon viele geschaffen sein. Nur kommt
vor, als wenn Sperab Häufigkeit für den M. A. M. 1837
^{mit Mai 1836} faktisch nur indirekt gesprochen, indem er z. B.
Anast. Gönn und Freitagszeit aufsähte, oder
aufzählen wollte. Zu letzter Erwähnung drängt
nur der Passus in Sperabs Brief 4 III 37 (den
ist Ihnen mitgetheilt), und die Aufschlüsselheit,
in der Chamissos u. Rainers in den folgenden
Monaten über Aufnahmen u. Haftraufnahmen
Erbativen. Ich finde beiindivisiblättern keine
Stelle in der Arbeit auf Sperab gesprochenen wird.

Hin dem auf Sie, - ob Sprach die Endredaction
mitmachen oder nicht - die Partie war freimaurerisch
ja freimaurerisch geprägt: Sprach hat die
Lippe der Redaction mitgebracht, und füllt nächst
Jahr mit seinem ganzen Anfang zugefügt

Wollen Sie nicht auf im Hörnbergischen Kreis
insurantenschriftliche Werk (Zielblatt Channois')
zeigen, auf der es sichlich p. 303^b entzählt. Er
fätte es auf den getümelten Briefen (9 März 1836)
besser wissen müssen und weiß in einer wohlf-
fertigen Ausgabe, falls nun Amtshilfe gegen
den halben neuen Regierungsrat unter Volk warfen
würfen. Und Meint mir wunderfolter Künig
zu bedrohen.

Ganzlieber Dank für Ihren so freundlichen
Brief, und mit der Bitte auf freimaurerisch
über meine Werke Kräfte zu erfüllen

Yr angebeteter
E. Kossmann

